

Die Auskunftspflicht des Arbeitgebers ergibt sich aus § 23 Abs. 2 Wohngeldgesetz

☐ Frau ☐ Herr		
		(Geburtsdatum)
58285 Gevelsberg,		
(Straße, Hausnummer)		(Steuerklasse)
(Beschäftigungsdaten von - bis)	(Beruf/Tätigkeit)	

1	Sie/Er hat derzeit ein festes monatliches Bruttoeinkommen (Lohn, Gehalt, Werksrente, ggf. auch Ausbildungsvergütung) einschließlich Überstundenzuschläge, Lohnausgleich, Trennungsentschädigungen, Fahrtkostenzuschüsse, sonstiger Zulagen und ähnlicher Bezüge oder Sachbezüge wie z. B. Essen, Wohnung, Dienstkleidung u. ä. von EUR.
----------	---

2	Sie/Er hatte in der Zeit vom		bis	(d. h. in den letzten 12 Monaten vor Abgabe des Antrags auf Wohngeld) folgendes schwankendes Bruttoeinkommen :
---	---	--	--------------------------	--

[illegible]

3	Falls in dem umseitig angegebenen Zeitraum Leistungen nach den Spalten 3 bis 5 nicht oder nur anteilig gezahlt wurden, geben Sie bitte nachstehend die voraussichtlichen Jahresbeträge in den nächsten 12 Monaten an.		
	Weihnachtsgeld (auch in der Elternzeit zu zahlendes), Jahresprämien		EUR
	Zusätzliches Urlaubsgeld (auch in der Elternzeit zu zahlendes), Monatsgehälter		EUR
	Sonstige Zulagen, Sachbezüge		EUR

4	Die Arbeitnehmerin hat in der Zeit vom bis einen Arbeitgeber-		
	zuschuss zum Mutterschaftsgeld erhalten. ☐ nein ☐ ja, in Höhe von EUR		

5	Wird sich das Einkommen der Arbeitnehmerin/des Arbeitnehmers in den nächsten 12 Monaten verringern oder erhöhen?			
	☐ ja, verringern	ab	in Höhe von	EUR
	☐ ja, erhöhen	Grund der Veränderung		
	☐ nein			

6	Das Ausbildungsverhältnis hat begonnen am		und endet am			
	(Datum)		(Datum)			
	Die Ausbildungsvergütung beträgt im					
	1. Ausbildungsjahr		EUR	3. Ausbildungsjahr		EUR
	2. Ausbildungsjahr		EUR	4. Ausbildungsjahr		EUR
	Weihnachtsgeld		EUR	Urlaubsgeld		EUR

7	Die Arbeitnehmerin/der Arbeitnehmer ist krankenversichert bei
---	--

8	Sie/Er war nach dem Zeitraum der Lohnfortzahlung noch arbeitsunfähig krank			
	in der Zeit vom - bis	Tage	in der Zeit vom - bis	Tage
Ist der dafür gezahlte Lohnausgleich (Arbeitgeberzuschuss zum Krankengeld) im Bruttoeinkommen enthalten? ☐ nein ☐ ja, in Höhe von EUR				

9	Steuer- und Versicherungsleistung(en) wurde(n) vom Bruttoentgelt einbehalten und abgeführt	
	die Lohnsteuer	☐ nein ☐ ja
	die Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung oder Beiträge zu damit vergleichbaren Versicherungsleistungen	☐ nein ☐ ja
	die Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung oder Beiträge zu damit vergleichbaren Versicherungsleistungen	☐ nein ☐ ja
	Bei dem unter Nr. 1 bzw. Nr. 2 aufgeführten Einkommen handelt es sich um pauschal besteuerten Arbeitslohn	☐ nein ☐ ja

10	Zeiträume ohne Lohn-/Gehaltsbezug (z. B. wegen unbezahltem Urlaub)	
	in der Zeit vom - bis	in der Zeit vom - bis

Ich versichere, dass die v. g. Angaben vollständig und wahr sind. Ich bin mir bewusst, dass falsche Angaben strafrechtlich verfolgt werden können.		
Ort, Datum	Stempel und Unterschrift der Arbeitgeberin/des Arbeitgebers	Telefon/Fax/E-Mail-Adresse